



Kostenlos
zum
mitnehmen

tierschutz heute

Tierschutzverein Mechernich e.V.

Wie schnell die Zeit vergeht –
25 Jahre Tierschutzverein Mechernich

Es geht auch anders –
Neuland Bauernhöfe

Ene Besuch em Zoo –
kein guter Ausflug

ICH WERDE TIERHEIL- PRAKTIKERIN

Meine Ausbildung?
Natürlich bei Paracelsus!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder in Vollzeit, mit modernen Lernmedien:

Heilpraktiker, Kinder-, Sportheilpraktiker, Tierheilpraktiker, Psychol. Berater, Heilpraktiker für Psychotherapie, Ernährungsberater, Massagetherapeut/-praktiker, u.v.m.

paracelsus
die heilpraktikerschulen

STUDIENSCHWERPUNKTE:

- Krankheiten unserer Tiere
- Tierpsychologie
- Naturheilkunde
- Akupunktur
- Homöopathie
- Pflanzenheilkunde u.v.m.

In Köln: Barbarossaplatz 4 · Telefon: 0221 / 923 07 70
www.paracelsus.de · E-Mail: koeln@paracelsus.de

futterplatz.de

Ihr Haustiershop im Internet.

Über 7.000 Produkte rund um Ihr Haustier bequem online bestellen

10% auf alle Produkte!

Ihr Gutscheincode: **fp13tier2013**

www.futterplatz.de

Einlösbar bis 31.12.13 auf <http://www.futterplatz.de> - Pro Kunde ist nur ein Gutschein einlösbar. Der Gutschein kann nicht mit anderen Rabattaktionen kombiniert und nicht auf mehrere Einkäufe aufgeteilt werden. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

JEANS & JEANS

Bahnhofstraße 1 **Bahnstraße 17**
50389 Wesseling **53894 Mechernich**
Tel.: 02236 41163 **Tel.: 02443 48076**

www.jeansundjeans.de

LCH Linden Chemie Hellenthal GmbH & Co. KG

- Industrie- und Haushaltsreiniger
- Polierpasten
- Diamantpasten
- KFZ-Pflegeprodukte
- Produkte für das Malerhandwerk
- Lohnabfüllungen

Gewerbegebiet Im Kröpsch 3a
D-53940 Hellenthal
Tel.: 0 24 82 / 13 98
Fax: 0 24 82 / 78 61
E-mail: info@hlchemie.de
Web: www.hlchemie.de

Marmor Langhammer

Hauptgeschäft: **Blatzheimer Straße 6**
53909 Zülpich
Tel.: (0 22 52) 36 03
www.naturstein-langhammer.de

Zweigstelle: **Frauenberger Str. 189**
53879 Euskirchen
Tel.: (0 22 51) 5 12 18

Fertigung von: **Grabmalen, Treppen, Fensterbänken, Küchenarbeitsplatten, Natursteinfliesen, Duschtassen, Waschbecken usw.**

Bitte beachten Sie auch **unsere Angebote in den Zeitungen!**

Glasmacher & Söhne KG

seit 1978

Straßenbau **Landschaftsbau**

Geräteverleih **Baustoffhandel**

Glasmacher & Söhne KG
Toni-Bauer-Straße 5-6
53894 Mechernich
Tel. 02443 911215
Fax. 02443 911216
info@glasmacherundsoehne.de
www.glasmacherundsoehne.de

GÜTEZEICHEN
KANALBAU
AK3

Die Experten für Gärten & Landschaft

Vorwort 25 Jahre – eine lange Zeit



Foto: Jürgen Plinz

Liebe Leserin und Leser, liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins

25 Jahre ist unser Verein nun jung und seit 20 Jahren gibt es das Tierheim in Mechernich. Einen Rückblick auf diese Zeit



finden Sie in verkürzter Form in diesem Heft. Deutlich umfassender beschreiben wir unsere Geschichte in einer Sonderbroschüre, die Sie gerne bei uns im Tierheim mitnehmen oder im Internet lesen können. Beim Schreiben dieses Rückblicks kamen mir so einige Erinnerungen wieder zu Bewusstsein.

Was haben wir alles erleben müssen?

Und dennoch ist es erstaunlich, was wir gemeinsam für so viele Tausend Schützlinge erreichen konnten. Mein Dank gilt an dieser Stelle den vielen Helfern und Freunden, den Spendern und so manchem Verantwortungsträger in unserer Region.

Wer den Tieren und uns half, brachte nicht nur seine Zeit oder sein Geld als Spende ein. So mancher war auch mutig, sich gegen die Meinung anderer – besonders in der Politik – für uns und die Tiere einzusetzen.

Doch für mich steht fest, dass das Jubiläum eines Tierschutzvereins kein Anlass zum Feiern ist. Zu schade ist es, dass es ihn überhaupt geben muss, weil wir Menschen dem Mitgeschöpf nach wie vor unnötiges und erhebliches Leid zufügen. Hier muss sich noch vieles ändern. Zu einigen Themen haben wir Ihnen in dieser Ausgabe dann auch etwas vorbereitet.

Lebensmittelverschwendung

Eines der Themen liegt mir dabei besonders am Herzen. Eine Studie brachte es zum Vorschein: Wir Deutschen werfen enorme Mengen an Lebensmitteln weg. Ob nun in Kantinen, in den üppig bestückten Supermärkten oder privat. Eine echte Schande, wenn man bedenkt, wie viele Menschen hungern oder von Lebensmittelhilfe abhängig sind. Ebenso schlimm ist es aber, dass auch Fleisch weggeworfen

wird, für dessen Erzeugung Tiere gemästet und getötet wurden. Dies vielfach auch noch unter vollkommen inakzeptablen Bedingungen. Mit zwei Texten gehen wir auf dieses Thema im weitesten Sinn ein. Ihre Aufgabe ist es, diese nicht nur zu lesen, sondern Ihr eigenes Verhalten zu ändern – den Tieren und der Umwelt zuliebe.

Mit dieser Ausgabe hat sich unser Verlag, der nun seit vielen Jahren unser verlässlicher Partner ist, etwas Neues „als Geburtstagsgeschenk“ einfallen lassen. Im neuen Design, modern wie ein Magazin in diesen Zeiten sein muss, halten Sie unsere „tierschutz heute“ in Ihren Händen. Alleine die Sponsoren der Ausgabe tragen die Kosten und auch dafür möchte ich Danke sagen. Ich wünsche Ihnen Kurzweil beim Lesen der neuen, frischen Ausgabe und freue mich, Sie in den kommenden Monaten bei uns im Tierheim begrüßen zu können.

Ihr

Jürgen Plinz



25 Jahre – wie schnell die Zeit vergeht ▶ 2



Es geht auch anders – Neuland Bauernhöfe ▶ 6



Ene Besuch em Zoo – kein guter Ausflug ▶ 12



Imker – ohne Bienen geht es nicht ▶ 20

Tierheim- Vermittlungs- zeiten

Montag bis Samstag
15.00-17.30 Uhr
mittwochs geschlossen
Sonntag von
14.00-17.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten bitten wir um Terminabsprache

Feytalstraße 305
53894 Mechernich-Burgfey
Tel: 0 24 43-31 236

www.tierheim-mechernich.de

25 Jahre – wie schnell die Zeit vergeht

Text: Sara Lowe



Damals nur eine Betonplatte bietet das Tierheim heute Platz für viele Tiere

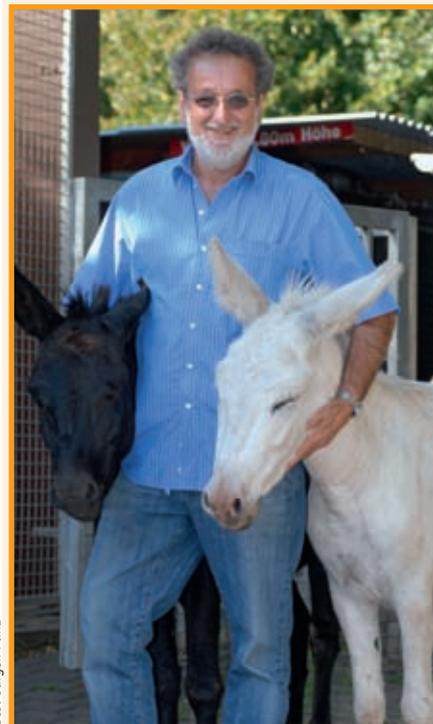


Foto: Jürgen Plinz

Als im Jahr 1987 die Idee zur Gründung eines Vereins zum Schutz der Tiere entstand, war Tierschutz in Deutschland und besonders in der Eifel noch weit von dem entfernt, was wir heute darunter verstehen. Die stetig steigende Zahl der Tiere, die durch den Menschen vernachlässigt und auf Hilfe angewiesen waren, bereitete Tierfreunden in Mechernich und Umgebung große Sorge. Im Vereinsverbund wollte man sich für die in Not geratenen Tiere einsetzen. Und so wurde am 23. Februar 1988 der Tierschutzverein Mechernich e.V. gegründet.

Ein Tierheim ist nötig,

darüber sind sich die Gründungsmitglieder schnell einig, denn schon nach gut einem Jahr waren es 47 Hunde, 57 Katzen, 3 Zwergkaninchen, 1 verletzte Wildente, 2 Vögel und 2 Schildkröten, die beim Tierschutzverein abgegeben und durch die Mitglieder privat versorgt wurden. Die Pflegestellen reichten schnell nicht mehr aus, und alleine die Familie Bauer beherbergte gleichzeitig 15 Pflegekatzen. Ständig mussten neue Tiere untergebracht werden, und auf

Dauer ging es so nicht weiter. Nach vielen Behördengängen und erfolgreichen Spendenaktionen zur Finanzierung eines Tierheimes fiel im Herbst 92 endlich der Startschuss für den Bau. Bereits ein Jahr später konnten die ersten tierischen Bewohner ihre neue Bleibe in Mechernich-Burgfey beziehen. In den folgenden 20 Jahren hat sich das Tierheim enorm entwickelt, sodass im Dezember 2012 Hunde, Katzen, Ziegen, Schafe, Pony und Esel versorgt werden. Aber auch exotische Haustiere, die leider zunehmend in Deutschland gehalten werden, oder Wildtiere, vom Igel bis zum Greifvogel, werden von der Bevölkerung ins Tierheim gebracht. Die meisten Bewohner sind nur vorübergehend da, werden liebevoll gepflegt und versorgt, um möglichst bald in ein neues Zuhause vermittelt zu werden. Doch es gibt auch feste Bewohner, wie z.B. die betagte Pony-Stute Sonja, die vermutlich den Rest ihres Lebens im Tierheim verbringen wird. Sie alle werden mit Herz und auf einem hohen Standard versorgt. Denn das Tierheim Mechernich trägt die Tierheimplakette des Deutschen Tierschutzbundes. Eine Aus-

zeichnung, die ausschließlich Einrichtungen erhalten, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinaus nach den Bestimmungen des Deutschen Tierschutzbundes geführt werden.

Manches traurige Schicksal

machte in den vergangenen 25 Jahren die Aktiven nachdenklich. Zahlreiche gequälte und misshandelte Tiere fanden im Heim eine Bleibe. So auch 1990, als ein Doggen-Schäferhund-Mischling, der völlig abgemagert aufgefunden wurde und kaum noch auf seinen Beinen stehen konnte, aufgenommen werden musste. Schäferhund Wulf war es bei seinem Besitzer nicht besser ergangen. Mit einem dreifachen Beckenbruch und im Maul von Milben zerfressen kam der Vierbeiner 2000 als Fundhund ins Tierheim. Oder Hündin Dori: Sie wurde in einem kleinen Anhänger gehalten und lag in ihren eigenen Exkrementen, bis sie 2005 von den Tierschützern gerettet wurde. Jedes Jahr mussten die ehrenamtlichen und angestellten Mitarbeiter des Tierschutzvereins schweren Fällen von Tierquälerei nachgehen und diese Tiere ins Tierheim aufnehmen.



Doch nicht nur die Tierversorgung im Heim ist eine Aufgabe des Vereins. Seit Gründung hat die Zahl der Anfragen zu unterschiedlichsten Themen der Tierhaltung und des Tierschutzes ständig zugenommen. Alleine 2011 meldeten 301 Tierbesitzer dem Tierheim, dass ihnen ihr Haustier entlaufen war. Viele Tausend Anrufe beim Tierheim kommen jährlich so zustande. Auf vieles müssen die Tierschützer eine Antwort finden, gleichgültig ob es sich um ein aus dem Nest gefallenes Vogelkücken oder die Bekämpfung von Maulwurfhügeln im Garten handelt.

Hilfe für alle Tiere

Ob qualvolle Tiertransporte, Missstände in der Nutztierhaltung oder das traurige Los der Versuchstiere: Tierschutz ist unteilbar, und der Verein ist auch außerhalb des Tierheimes aktiv. Die Aufklärung der Bevölkerung mittels Pressearbeit oder Infoveranstaltungen ist heute wichtiger denn je. Auch der Kampf gegen industrielle Mastanlagen in der Region ist ein Schwerpunkt der Arbeit, genauso wie Kastration freilebender Katzen. Jedes Jahr werden durch die Vertragstierärzte des Tierschutzvereins rund 100 Katzen kastriert und nach einer Erholungsphase wieder an ihren Lebensort zurückgebracht. Auf diese Weise trägt der Verein aktiv zur Eindämmung der großen Katzenpopulation bei.

Woher nehmen – wenn nicht stehlen?

Trotz allem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder kostet der Betrieb des Tierheimes Geld. Tierarzt und Mitarbeiter, Futter und Energiekosten schlagen jährlich mit einer beträchtli-

chen Summe zu Buche. Dafür brachte der Verein in 25 Jahren rund 1.750.000 EUR auf. Für die Fundtierbetreuung erhält der Tierschutzverein eine bei weitem nicht kostendeckende Aufwandsentschädigung durch die Kommunen. Jahrelange Diskussionen und Verhandlungen mit Gemeinden im Kreis Euskirchen über gesetzlich zustehende Kostenerstattungen belasten die Aktiven zusätzlich. Geldsorgen quälen die Tierschützer um Reiner Bauer daher unnötig seit Jahr und Tag. Mit Veranstaltungen wie dem Tag der offenen Tür, dem Weihnachtsbasar oder aber dem Verkauf von Trödel, versucht man das benötigte Geld für die Tiere zu sammeln.

Ohne die Hilfe der Bevölkerung, der Unternehmen und der regionalen Presse sowie Futterspenden aus dem Heimtierbedarf hätten die Mechernicher Tierschützer vielen Tieren in Not nicht helfen können.

25 Jahre Tierschutzverein Mechernich waren eine bewegte Zeit, in der die Aktiven nicht selten schreckliches Tierleid miterlebten, zahlreiche in Not geratene Tiere aufnahmen und mehr als nur

einmal vor dem finanziellen Ausstanden. Aber es gab auch viele glückliche Momente. Unzählige treue Hundeaugen, schmusige Samtpfoten und freudiges Gezwitscher in den Volieren belohnen die Tierschützer Tag für Tag für ihre Arbeit. Voller Zuversicht und mit dem festen Willen, auch in Zukunft für die Tiere da zu sein, blickt der Tierschutzverein auf die kommenden 25 Jahre.

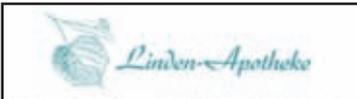




Machen Sie mit!

FDP
Die Liberalen

FDP Ortsverband Mechernich
www.fdp-mechernich.de



Linden-Apotheke

Auf Ihren Besuch freuen sich Apotheker Norbert Rausch und seine Mitarbeiter – Ihre Ansprechpartner in allen Gesundheitsfragen im Zentrum von Mechernich.

Wir sind für Sie da von 8.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 13.00 Uhr; eigene Kundenparkplätze finden Sie neben der Apotheke.

Zum Markt 1 • 53894 Mechernich • Tel.: 0 24 43/42 20 • Fax: 0 24 43/81 40 • eMail: info@apothekelinden.de

Der neue Subaru Forester:
Zuverlässigkeit, die Spaß macht.

5 JAHRE GARANTIE
Bis 148.300 km
SUBARU

ab 26.500,- €¹



Autohaus Erich Rupp
Vertragshändler mit Service
Ahrstrasse 24
53925 Kall-Krekel
Telefon 0 24 47/950 50
Telefax 0 24 47/950 522

SUBARU
Confidence in Motion

Weltgrößter Allrad-PKW-Hersteller
www.subaru.de

Erhältlich als Forester 2.0D mit 108 kW (147 PS), 2.0X mit 110 kW (150 PS) oder 2.0XT mit 177 kW (240 PS). Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts: 11,2 bis 7,0; außerorts: 7,0 bis 4,9; kombiniert: 8,5 bis 5,7. CO₂-Emission (g/km) kombiniert: 197 bis 150. Abbildung enthält Sonderausstattung.

* Die gesetzlichen Rechte des Käufers bleiben daneben uneingeschränkt bestehen.
¹ Subaru Forester 2.0X

Ein Himmel voller Möhren ... und Handwerker!

Ja, davon träumen unsere Kaninchen, Meerschweinchen und Co. immer noch, wie wir so manche Nacht! Nur leider ist unser Aufruf bislang nicht wirklich erfolgreich gewesen und wir konnten noch nicht mit den Planungen oder dem Bau eines Kleintierhauses beginnen.



Die kleinen Haustiere haben an Beliebtheit enorm zugenommen. In vielen Familien sind sie das „Einstiegtier“, damit die Kinder lernen, Verantwortung für ein Lebewesen zu übernehmen. Doch viele dieser netten Mümmelmänner kommen alsbald in unser Tierheim – aus den verschiedensten Gründen. So platzen wir bei der Unterbringung dieser Tiere aus allen Nähten. Kleine Käfige sind keine artgerechte Lösung!

Daher führt nichts daran vorbei, ein Kleintierhaus zu planen. Speziell für die Bedürfnisse der vielen Kaninchen, Meerschweinchen, Mäuse, Chinchillas... Wir haben lange gespart und dennoch nicht die benötigte Summe zusammengebracht. Aber ein solider Anfang ist da, und hier brauche ich Ihre Hilfe!

Spenden Sie oder helfen Sie den Kleinen als Handwerker. Wir brauchen Bauunternehmer, Maurer, Schreiner oder Schlosser, Elektriker, Dachdecker oder Installateure. Spenden Sie uns das Material und ein wenig Ihrer Arbeitszeit.

Ich bin mir sicher, dass ich mich auf Sie verlassen kann!

Herzlichen Dank!
Ihr

Reino Boue

Der kurze Draht für Handwerker mit Herz:
02443-901278

Nutzen Sie unser Patenformular auf Seite 16

Spendenkonto:
Volksbank Euskirchen
KTO 207 711 012
BLZ 382 600 82
Sparkasse Euskirchen
KTO 331 34 00
BLZ 382 50 110





Darf ich auch miteinziehen?

Wenn Bello und Mieze mieten wollen...

Text: Gudrun Wouters (DTSV)

Haustierbesitzer können aufatmen: Nach einem im März veröffentlichten Urteil des Bundesgerichtshofs dürfen Vermieter das Halten von Hunden und Katzen in Mietwohnungen nicht mehr pauschal verbieten.

Es herrscht Wohnungsnot in Deutschland. Besonders in Ballungszentren gibt es kaum noch günstige Mietwohnungen. Und als Besitzer von Hund oder Katze hat man es doppelt schwer, eine Unterkunft für sich und seinen Vierbeiner zu finden. Denn Mieze und Bello dürfen ausschließlich mit schriftlicher Zustimmung des Vermieters gehalten werden und diese wird nicht oft erteilt. Dabei sind Haustiere für viele Menschen enorm wichtig. Gerade für alte oder sozial benachteiligte Menschen nehmen sie immer häufiger die Rolle des Sozialpartners ein und bilden oft die letzte Brücke in die Gesell-

schaft. Müssen sich Mensch und Tier trennen, weil das Tier nicht in die Wohnung darf, ist dies für beide ein äußerst schmerzhaftes Erlebnis.

Bisher durften in Mietwohnungen ohne Zustimmung des Vermieters nur Kleintiere wie Hamster, Meerschweinchen oder Wellensittich gehalten werden. Mit dem neuen BGH-Urteil kann sich dies nun ändern. In dem konkreten Fall wollte ein Mieter in seiner Wohnung einen kleinen Mischlingshund halten, was laut Mietvertrag nicht erlaubt war. Eine derartige Klausel sei unwirksam, entschied der BGH. „Sie benachteiligt den Mieter unangemessen, weil sie ihm eine Hunde- und Katzenhaltung ausnahmslos und ohne Rücksicht auf besondere Fallgestaltungen und Interessenslagen verbietet.“ Anstelle eines generellen Hunde- und Katzenverbots wird also künftig im Einzelfall eine

umfassende Interessenabwägung von Vermieter, Mieter und weiterer Beteiligter erfolgen müssen. Hier stellt sich allerdings die Frage, wie diese in der Praxis aussehen wird.

Und noch einen Wermutstropfen gibt es, denn das neue Urteil geht nicht weit genug. Im genannten Fall handelte es sich um die Haltung eines Hundes mit einer Schulterhöhe von 20 cm, also eines kleinen Hundes. Wäre der Hund größer gewesen, hätte das Urteil sehr schnell anders aussehen können.

Auch die Haltung so genannter Kampfhunde wird nach wie vor nur in Ausnahmefällen möglich sein. Denn sie dürfen in einer Mietwohnung auch mit Genehmigung des Vermieters nur dann gehalten werden, wenn sie keine Gefahr für die Nachbarschaft und Mitbewohner darstellen.

brendt
SICHERHEITSTECHNIK

**Wir
sichern Ihr Eigenheim**

- Alarmanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videoanlagen
- Antennentechnik
- Fernsehtechnik
- Feuerlöscher

Gielsgasse 36 A
53894 Mechernich-Kommern
Tel: 0 24 43 - 51 97 Fax: 58 98

www.brendt.de
e-mail: RFTBrendt@t-online.de

MEC-0169-013

Präzision

BEUEL

Carl-Benz-Str. 20
53879 Euskirchen
Tel.: 02251/961050
Fax: 02251/961052
mail: claus.beuel@t-online.de
www.schreinerei-beuel.de

in Holz und Kunststoff

Claus Beuel Schreinerei - Meisterbetrieb

Innenausbau - Objekteinrichtung - Möbelbau - Brandschutz- und Objektüren
Zertifizierter Fachbetrieb für mechanische Sicherungstechnik an Fenster und Türen

MEC-0177-013



Foto oben: Jürgen Plinz, Foto rechts: Farkas

Neuland – Landwirtschaft wie sie sein sollte

Text: Sara Lowe (DTSV)

Ob nun der jüngste Skandal um Pferdefleisch, die gerade erst aufgefliegenen kriminellen Machenschaften bei der Erzeugung und somit falschen Deklaration von Eiern oder die vielen anderen Fleischskandale zuvor. Mit jeder neuen Hiobsbotschaft werden Verbraucher verunsichert und fragen sich: Welches Fleisch kann ich noch essen oder werde ich besser zum Vegetarier? Bio war für viele die Lösung, doch Bio sagt im Bereich der Tierhaltung nicht unbedingt aus, dass diese artgerecht sein muss. So ist beispielsweise die betäubungslose Kastration der Ferkel dort genauso erlaubt, wie in der konventionellen Landwirtschaft. Erst 2019 wird sich dies ändern. Was bleibt dem achtsamen Verbraucher, dem es nicht gleich ist, wie die Tiere „lebten“ und behandelt wurden, die er als Nahrungsmittel zu sich nehmen möchte?

Die vegetarische Lebensweise ist für eine zunehmend breite Schicht der

Bevölkerung der richtige oder der einzige Weg. Doch viel mehr Menschen in Deutschland bemühen sich, den Fleischkonsum zu reduzieren. Die Reduzierung des Konsums von tierischen Produkten ist schon für die eigene Gesundheit und auch die Umwelt wichtig. Nach dem Motto „Weniger ist manchmal mehr“ kaufen diese Konsumenten Fleisch und tierische Produkte von besonders artgerecht gehaltenen Tieren. Besonders artgerecht?

Vor 25 Jahren gründeten Deutscher Tierschutzbund, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland und die Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft den Neuland – Verein für tiergerechte und umweltschonende Nutztierhaltung. Er ist seit vielen Jahren Vorreiter in Sachen Tierschutz in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung und hat dadurch Maßstäbe für die tiergerechte Haltung setzen können. Heute sind rund

200 landwirtschaftliche Betriebe dem Verein angeschlossen, so auch der Neuland-Hof Hass in Nettersheim.

Durch alle Fleischskandale hinweg hat sich Neuland behauptet und dies sicher auch wegen seiner besonders strengen Kriterien und dem ebenso sozialen Anliegen für die Landwirte, ein akzeptables Auskommen durch ihre Arbeit zu erzielen. Dazu hat sich der Verein den Erhalt bäuerlicher Betriebe zum Ziel gesetzt und sorgt mit Bestands- und Flächenobergrenzen dafür, dass Großbetriebe nicht die Vermarktung und Preise dominieren.

Im Resultat sind Neuland-Höfe kleine bis mittelgroße Bauernhöfe, die mehrere Tierarten halten und sich dem Neuland-Konzept voll und ganz verschrieben haben. Teilbetriebe nach Neuland, wie es sie bspw. bei der Umstellung auf Bio gibt, lassen die Richtlinien des Vereins

nicht zu. Die Richtlinien enthalten Kriterien zur allen Bereichen der Haltung, aber auch den Transport und die Schlachtung. Die besonders artgerechte Tierhaltung ist der Schwerpunkt bei Neuland. Weniger hingegen gilt dies für die Pflanzenproduktion. Wer in den Richtlinien des Vereins nachliest, meint am Ende, dass es doch genau so sein muss, wie dort beschrieben. Denn so ist das Image eines Bauernhofes, bei dem mit Tieren und Umwelt sorgsam umgegangen wird.

Bei Neuland gibt es keine Spaltenböden oder Gitterroste. Alle Tiere werden auf Einstreu gehalten, wodurch ökologisch wertvoller Festmist entsteht. Das Tageslicht sehen ist für Tiere bei Neuland selbstverständlich. Allen Tieren steht ganzjährig ein Auslauf ins Freie zur Verfügung. Eine Anbindung oder anderweitig dauerhafte Fixierung von Tieren ist nicht erlaubt.

Besonders wichtig für die Ökologie: Nur heimische Futtermittel sind erlaubt. Damit wird der Import von Futtermitteln – Deutschland importiert primär für die Tiermast jährlich alleine 3,2 Mio. Tonnen Soja – ausgeschlossen. Tierische Futtermittel wie Fisch- oder Tiermehl sind genauso verboten – wie der Einsatz von Antibiotika oder andere Leistungsförderer in der Fütterung. Gentechnik ist ebenso ein absolutes Tabu und darf weder in der Züchtung – noch in der Fütterung eingesetzt werden.

Neben allgemeingültigen Richtlinien gelten für die verschiedenen Tierarten weitere spezielle Anforderungen, die im Detail unter www.neuland-fleisch.de zu finden sind.

Größtes Problem für Neuland ist die geringe Anzahl an Landwirten und Verkaufsstellen. Im Kreis Euskirchen gibt es

einen Neuland-Betrieb. Erwin Haas betreibt in Nettersheim-Holzmülheim einen Hof und eine Metzgerei. Rinder und Schweine hält Erwin Haas und bietet das Fleisch im eigenen Laden und auf den Wochenmärkten in Euskirchen und Mechernich an. Aber wer wissen möch-

te, woher sein Fleisch kommt und dazu den Tieren ein artgerechtes Leben zugesteht, kommt an Neuland kaum vorbei. Hinzu kommt, dass es sich bei Neuland dann auch um regional erzeugte Produkte handelt, die weitere zusätzliche Vorteile bieten.

Konventionelle Landwirtschaft	Neuland Landwirtschaft
 <p>Foto: Farkas</p>	
 <p>Foto: Deutscher Tierschutzbund</p>	
 <p>Foto: Deutscher Tierschutzbund</p>	
 <p>Foto: Deutscher Tierschutzbund</p>	 <p>Fotos rechts: Neuland</p>



zimmer
Inhaberin: Margit Meyer
Annatumstraße 24
53879 Euskirchen
Tel. 0 22 51/7 30 07

kosmetikinstitut

MEC-0175-0113

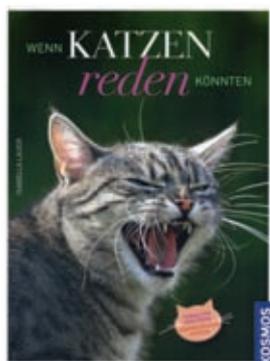
TAE SOFTWARE H&D

Hardware & Dienstleistung
TAE-Software Frank Jansen
Bendenweg 95
53902 Bad Münstereifel
☎ 02253/930-253 📠 -254
<http://www.tae-software.de>

MEC-0184-0113

Tierische Lesetipps

von Sandra Jansen (DTSV)



Wenn Katzen reden könnten

„Katzen sind ein geheimnisvolles Volk. Ihnen geht mehr durch den Kopf, als uns bewusst ist“, sagte schon der schottische Schriftsteller Sir Walter Scott. Interpretieren wir manchen Katzenblick richtig, was hat das spezielle Schnurren zu bedeuten? „Wenn Katzen reden könnten“ ist ein leicht und locker geschriebenes Erfahrungswerk, welches jedem Katzenanfänger ans Herz zu legen ist. Aber auch langjährige Katzenbesitzer werden bei mancher Situation noch dazulernen können.

Isabella Lauer: Wenn Katzen reden könnten.
Stuttgart: Kosmos Verlag 2012, 14,99 €, ISBN 978-3-440-12140-5



Was fühlt mein Hund? Was denkt mein Hund?

Was passiert, wenn eine leidenschaftliche Hundefreundin auf einen Hundexperten trifft? Es werden Fragen rund um die vermeintliche Hundeseele erörtert. Sagen Blicke unseres treuen Gefährten mehr als 1000 Worte? Können Hunde heilende Kräfte haben? Schließen Hunde echte Freundschaften? Interessante und nachdenkliche Diskussionen und Antworten von Journalistin Nina Ruge und Verhaltensexperte Günther Bloch machen das Buch zu einer interessanten Diskussionsgrundlage und lassen einen selber das Zusammenleben mit seinen Vierbeinern anders betrachten.

Nina Ruge/Günther Bloch: Was fühlt mein Hund? Was denkt mein Hund?
München: Gräfe und Unzer Verlag 2012, 19,99 €, ISBN 978-3-8338-2534-7

Terminvorschau 2013

Alle Veranstaltungen im Jahre 2013 stehen unter dem Motto:
25 Jahre Tierschutzverein
Mechernich e.V. und
20 Jahre Tierheim Mechernich

Schönheitswettbewerb für Mischlingshunde und Trödelmarkt
am Katzenhaus Luise,
Tierheim Mechernich
Sonntag, 14.07.2013, 11 - 17 Uhr

Trödelmarkt am Katzenhaus Luise,
Tierheim Mechernich
Sonntag, 11.08.2013, 11 - 17 Uhr

Tag der offenen Tür und Trödelmarkt
am Katzenhaus Luise,
Tierheim Mechernich
Sonntag, 08.09.2013, 11 - 17 Uhr

Tag der Tiere und Trödelmarkt
am Katzenhaus Luise,
Tierheim Mechernich
Sonntag, 06.10.2013, 11 - 17 Uhr

Weihnachts-Trödelbasar
in ehem. St.-Barbara-Schule
Samstag, 02.11.2013, 11 - 17 Uhr
Sonntag, 03.11.2013, 11 - 17 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter
www.tierheim-mechernich.de

**Gossing**
Heizung - Lüftung - Sanitär

**HEIZUNG
SANITÄR
SOLAR
LÜFTUNG**

Alfred-Nobel-Straße 53
53879 Euskirchen
eMail: GossingGmbH@aol.com
Tel. 02251/777 100
Fax 02251/777 102
...wir machen das!

MEC-0151-0212

Reisewarnung – Dänemark

Text und Foto: Jürgen Plinz (DTSV)

Wer einen Hund besitzt, nimmt diesen meist auch mit in den Urlaub. Die Wahl des Urlaubsortes berücksichtigt die Anreisedauer und das Klima vor Ort. Nicht zu lange und nicht zu heiß. Doch Dänemark sollte zukünftig ganz ausgenommen werden.

Denn seit der Einführung eines neuen Hundegesetzes am 1. Juli 2010 ist bei einer Reise mit Hund nach Dänemark viel zu beachten.

13 Hunderassen und Mischlinge mit diesen Rassen stehen mit Todesandrohung auf einer Verbotliste:

- Pitbull Terrier
- TosaInu
- American Staffordshire Terrier
- Fila Brasileiro
- Dogo Argentino
- American Bulldog
- Boerboel
- Kangal
- Zentralasiatischer Owtscharka
- Kaukasischer Owtscharka
- Südrussischer Owtscharka
- Tornjak
- Sarplaninac

Das Verbot wird mit aller Härte durchgesetzt und betrifft auch die Hunde von Touristen.

Seit der Einführung des Hundegesetzes wurden bereits laut Medienangaben mehr als 1400 Hunde ihren Besitzern weggenommen und getötet. Der Deutsche Tierschutzbund hat protestiert und von Reisen mit Hund in dieses Land kann nur abgeraten werden. Denn es spielt keine Rolle, ob der Hund durch aggressives Verhalten auffällig wurde. Alleine die Ähnlichkeit zu einer der vorgenannten Rassen reicht aus. Dabei wurde wohl auch die Beweislast umgekehrt. Im Zweifel ist der Halter in der Beweispflicht, dass sein Hund nicht mit einer der verbotenen Rassen verwandt ist. Am Ende scheint die Meinung des Polizeigutachters auch höher bewertet zu werden als die anderer Gutachter.

Hundehalter sollten also einen Bogen um Dänemark machen, denn ein Land, das sich so gegen einzelne Rassen und deren Mischlinge mit anderen Hunden verhält, sollte gar keinen Besuch aus Deutschland bekommen – schon aus Solidarität.

Grundsätzlich gilt bei allen Reisen mit Hund ins Ausland:

Informieren Sie sich über die Internetseiten der Botschaften und Konsulate, welche gesetzlichen Regelungen es gibt. Bspw. Frankreich verschärfte ebenso 2010 sein Hundegesetz, was eine Warnung des Deutschen Tierschutzbundes zur Folge hatte. So



ersparen Sie sich und Ihrem Hund böse Überraschungen.



**Neulandhof
Haas**
Ertstraße 21
53947 Holzmülheim
Tel.: 0 24 40 / 4 36
Mobil: 0172 / 250 50 99

QUALITÄTSFLEISCH
aus *besonders* artgerechter und
umweltschonender Tierhaltung

Wir garantieren, dass wir nur Produkte von
durch Neuland e.V. kontrollierten Tieren anbieten.
Sie finden uns vormittags auf den Wochenmärkten –
Freitag in Mechernich und Bad Münstereifel,
Samstag in Euskirchen.

**Tanja Wiesner
Kleintierpraxis**
Dahlienstraße 15
53332 Bornheim - Waldorf
Tel. 02227 - 7788

www.kleintierpraxis-wiesner.de

Mo, Di, Fr 10-12 und 16-18 Uhr
Do 10-12 und 18-20 Uhr
Mi 10-16 Uhr, Sa 10-12 Uhr
und Termine nach Vereinbarung





Mit Hund und Katze unterwegs

Text: Oliver Schaal (DTSV)

Schon bald stehen die Ferien vor der Tür. Da geht es für so manchen nicht nur mit Kind und Kegel, sondern auch mit der lieb gewonnenen Fellnase in den Urlaub. Aber auch Hund, Katze & Co. wollen sicher im Auto untergebracht werden. Übrigens auch bei kürzeren Fahrten.

Crash-Tests des ADAC zeigten, dass beispielsweise ein 22 Kilo schwerer Hundedummy bei einem Aufprall mit 50 km/h quer durch das Auto schleuderte, mit dem 25-fachen seines Gewichts gegen die Kopfstütze und Rückenlehne des Fahrers prallte und weiter gegen die

Windschutzscheibe flog. Der Ausgang für einen „echten“ Vierbeiner wäre tödlich, auch der Zweibeiner am Steuer hätte Verletzungen erlitten. Fazit: Ein eigener Schutz für die Lieblinge ist unbedingt Pflicht! Gesonderte gesetzliche Regelungen gibt es nicht, nach § 23 der Straßenverkehrsordnung ist der Fahrer für die Sicherung der Ladung und Besetzung (darunter fallen auch Tiere) verantwortlich. Für die angebotenen Sicherungssysteme für Tiere gibt es keine gesetzlichen Prüfvorschriften. Entsprechend schwer fällt der Überblick, Tipps liefert der ADAC – als Lehre aus seinen „tierischen“ Crash-Tests.

Hunde-Sicherheitsgurt

Von den Sicherheitsgurten wird abgeraten. Lediglich das massivste System hielt stand, bei anderen brach der Karabinerhaken. Zudem müsste der Gurt extrem straff eingestellt werden, denn sonst gibt er zu sehr nach und das Tier prallt trotzdem gegen den Vordersitz. Der ADAC bilanziert, dass ein Hundegeschirr zwar den Fahrer schützt, das Tier aber nicht wirklich.

Schutzdecke

Auch die Schutzdecken konnten nicht wirklich überzeugen. Die Decke wird zumeist an der Rückenlehne der Vorder-

Tierversuchsfreie Kosmetik ist aktiver Tierschutz!

www.timena.de

- Dekorative und pflegende Kosmetik
- Gesundheit und Wellness
- Wasch- und Reinigungsmittel

TIMENA • TIMENA-Versand
Monika Hirschmann

Stieglitzplatz 2 Telefon 07269-91968-40 eMail: info@timena.de
75056 Sulzfeld Telefax 07269-91968-90 www: www.timena.de

UR-0161-DN-0113

elektro-braun GmbH
Mechernich

- Elektroinstallation
- Gebäudetechnik
- HiFi-TV-SAT-Anlagen
- Ruf-Sprech-Anlagen
- Wärmepumpen
- EDV-Verkabelung
- MIELE-Fachhandel
- Kundendienst

53894 Mechernich Weierstr. 54
☎ 02443 - 48 444

53894 Mechernich-Bleibuir Am Schwabengarten 2
☎ 02443 - 43 02

MEC-0159-0113

sitze befestigt und auf die Rückbank ausgebreitet. So kann das Tier zwar nicht in den Fußraum fallen, aber nur bei leichten Kollisionen passiert nichts. Bei stärkeren Unfällen waren weder die Menschen noch der Vierbeiner geschützt.

Abtrennung im Innenraum

Hier gibt es verschiedene Modelle, die entweder direkt hinter den Vordersitzen angebracht werden, sodass das Tier dann auf der Rückbank sitzt oder bei größeren Autos auch im Kofferraum. Die Systeme können sowohl ein System aus flexiblen Gurtbändern als auch stabile Metallgitter sein. Die Tier-Dummys blieben hierbei gut geschützt, schleuderten bei kleineren Wagen nicht durch den Innenraum. Allerdings zeigte sich bei größeren Autos, die im Kofferraum einen größeren Abstand aufweisen, dass die Tiere dann beim Aufprall auf die Abtrennung Spitzenbelastungen aushalten müssen. Hier gilt es ganz besonders darauf zu achten, dass die Abtrennungen wirklich fest angebracht sind – sind sie es nicht, konnten sie ein „Durchschlagen“ des Tieres in den Vorderraum nicht verhindern. Dennoch zeigte sich bei den Tests ein deutlich niedrigeres Verletzungsrisiko für die Fellnasen.

Transportboxen

Der ADAC testete verschiedene Transportboxen. Hier sollte man zunächst vor allem auf die Qualität des Materials achten und die Boxen nicht auf die Rückbank stellen. Denn selbst die Anschnallgurte konnten die Box bei einem Unfall mit 50 km/h nicht sichern – so zerbrachen bei einem lediglich

4 Kilo leichten Katzen-Dummy Tür und Deckel der Box, für eine echte Katze wären die Folgen fatal gewesen. Stabile Boxen für Katzen oder kleinere Hunden sollten daher auf jeden Fall im Fußraum vor der Rückbank platziert werden. Hier können sie kaum umherschleudern, überstanden alle ADAC-Tests – allerdings sind die Platzverhältnisse beengt. Größere Boxen sollten unbedingt im Kofferraum platziert, quer (!) zur Fahrtrichtung und direkt an die Lehne der Rücksitzbank gestellt werden. Zusätzlich sollte noch ein Trenngitter eingebaut werden. Diese „doppelte“ Variante empfiehlt der ADAC ausdrücklich. Bei den Crashes verteilten sich die Kräfte recht gleichmäßig auf den gesamten Körper des Tieres, Unfälle und Vollbremsungen wurden zumeist unbeschadet überstanden.

Tiersicherheitssitz

Der ADAC testete auch den eigenen Tiersicherheitssitz, dieser funktioniert ähnlich wie ein Kindersitz, ist aber nur für Tiere bis etwa 9 Kilo ausgelegt. Wird er richtig angebracht (unbedingt darauf achten, dass die Gurte fest sitzen!), bietet dieser Sitz den kleinen Fellnasen guten Schutz. Allerdings wies der ADAC, wie auch bei den Transportboxen, ausdrücklich darauf hin, dass die Tiere zuvor behutsam an diese Transportsysteme gewöhnt werden müssen.

Die Kosten für die getesteten Systeme lagen zwischen 4 und 400 Euro. Beim Kauf sollte man auf einen Bezug zu Crash-Tests und DIN-Prüfsiegel (DIN-75410-2 oder ECE R 126) achten. Damit nicht nur Kind und Kegel, sondern auch die Fellnasen sicher ankommen.



Tiere im Auto leben unter Umständen gefährlich



VOGELSBERG
INNENAUSBAU

Objekteinrichtung
Büroeinrichtung
Praxiseinrichtung
Innenarchitektur
Möbelfertigung
Ladenbau

www.vogelsberg-innenausbau.de
info@vogelsberg-innenausbau.de

Trierer Straße 50 - 52
53894 Mechernich-Vussem

Tel. 0 24 84 / 95 02-0
Fax 0 24 84 / 95 02-10

MEC-0136-012



Ene Besuch im Zoo, oh, oh, oh, oh...

Text: Gudrun Wouters (DTSV)

„Ein Besuch im Zoo“ – in seinem allseits bekannten Lied besingt Willy Millowitsch in schönster Kölner Mundart, wie wunderschön doch ein Tag im Zoo sein kann, lauthals staunend über die exotischen Tiere, die dort leben. Sicher ist ein Zoobesuch für viele Menschen ein unterhaltsames Erlebnis. Und sicher hat sich seit Gründung des bürgerlichen Zoos im 19. Jahrhundert für die Tiere einiges zum Besseren gewandelt. Viele Gehege sind größer geworden, wurden der heimatlichen Natur ihrer Bewohner nachempfunden und für das Besucherauge attraktiv gestaltet. Hier haben die Tiere es gut, denkt

man als Betrachter. Die vielen Zooserien im Fernsehen tun ihr Übriges dazu, die Tierparks hierzulande in ein gutes Licht zu rücken. Sorgsam kümmert man sich vor laufender Kamera um die Tiere. Immer wieder denken die Pfleger sich neue Spiele aus, damit es ihren Schützlingen nicht langweilig wird. Und Tierbabys, von der Mutter verstoßen, werden von der menschlichen Ersatzmama - oder dem Ersatzpapa - liebevoll großgezogen.

Artgerechte Unterbringung?

Wer Tiere hält, muss sie nach dem deutschen Tierschutzgesetz ihren Bedürf-

nissen entsprechend ernähren, pflegen und verhaltensgerecht unterbringen. Doch was bedeutet „verhaltensgerecht unterbringen“? Angekettete Elefanten, Delfine in winzigen Becken, Beton, Kacheln und Panzerglas sicher nicht. Eine artgerechte Unterbringung sollte dem natürlichen Lebensraum der jeweiligen Tierart entsprechen. Diese Voraussetzung aber lässt sich gerade für exotische Tiere, wie Elefanten oder Eisbären, in Zoos nicht erfüllen. Auch wenn uns die Gehege weitläufig erscheinen, verglichen mit dem natürlichen Lebensraum der Tiere kommen sie winzigen Gefängnissen gleich. Eisbären z.B.

Für die Gesundheit Ihres Tieres

Außerdem bieten wir eine große Auswahl an tierversuchsfreier Kosmetik

Ganzheitliche Tier-Apotheke

- Homöopathie, Bachblüten und Schüssler-Salze
- Naturprodukte und spezielle Nahrungsergänzung für Hund, Katze, Pferd, Vogel, Nager und Reptil
- Fundierte Tierhaaranalyse zur Klärung von Krankheitsursachen und Nährstoff- oder Spurenelementmangel



Glück-Auf-Apotheke

Annemarie Auer e. Kfr.
Rathergasse 6 • 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43-4 80 80 • Fax 0 24 43-3 13 60



Kolping-Apotheke

Annemarie Auer e. Kfr.
Kolpingstraße 3 • 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43-24 54 • Fax 0 24 43-83 49



Im Verbund der
Natürlich-Apotheken

legen in der Natur täglich Strecken von bis zu 50 km zurück. Entfernungen, die im Zoogehege undenkbar sind. In den meist blanken Betonwüsten können die weißen Riesen zudem weder ihren Spieltrieb ausleben noch ihre angeborene Neugier befriedigen. Und so sehr manche Tierparks sich auch bemühen, ihre Bewohner mit immer neuen Spielen zu beschäftigen, die Natur können sie den Tieren niemals ersetzen. Als Folge ihrer reizarmen, beengten Umgebung, aber auch aufgrund fehlender Rückzugsmöglichkeiten leiden viele Tiere an Verhaltensstörungen wie monotones Hin- und Herlaufen oder die Vortäuschung eines Schlafes. Auch werden Tiergruppen in Zoos oft falsch oder zu klein zusammengestellt oder Herdentiere einzeln gehalten. Dies kann zu Stress, Aggressionen und Einsamkeit führen.

Wildfänge und Zucht zur Arterhaltung

Viele Zoos rechtfertigen die Vielfalt ihrer Tiere mit dem Aussterben bedrohter Tierarten. Nur wenige bedrohte Arten lassen sich jedoch durch Zuchtprogramme erhalten. Auffallend ist auch, wie sehr man um die Arterhaltung von gewinnbringenden Publikumslieblingen bemüht ist. So werden Eisbären ohne Rücksicht auf Verluste gezüchtet, obwohl bekannt ist, dass die meisten kurz nach der Geburt sterben. Andere Arten mit großem Schauwert, aber geringem Zuchterfolg werden als Wildfänge zugekauft. Fast alle

der in deutschen Zoos lebenden Elefanten z.B. wurden der Natur entnommen. Auch für den Aufbau einer Zuchtgruppe scheuen Tierparks nicht vor dem Ankauf von Wildfängen zurück.

Heute Publikumsliebling, morgen tot

Viele Zoos züchten nahezu unkontrolliert, denn niedlicher Nachwuchs ist ein Besuchermagnet und spült Geld in die Kassen. Doch sobald die Tiere dem Babyalter entwachsen sind, ist oft kein Platz mehr für sie da. Um sich der „überzähligen“ Tiere zu entledigen, werden sie eingeschläfert und verfüttert oder an dubiose Tierhändler oder Zirkusse verkauft. Dieses Vorgehen wissen die Zoos zumeist geschickt zu verbergen.

Enttäuschung auf ganzer Linie

Im April stellte das zuständige Bundesministerium den Entwurf der neuen „Mindestanforderungen an die Haltung von Säugetieren“ vor, der wesentlichen Grundlage für die Zootierhaltung. Eine herbe Enttäuschung für alle Tierschützer, denn auch diese Neufassung steht weder im Einklang mit dem Tierschutzgesetz noch stellt sie ein Mindestmaß an artgerechter Haltung sicher. Verlierer sind wieder die Tiere.

Zoohaltung ja, Zoohaltung nein?

Bei näherem Hinsehen ist der Zoobesuch also nicht ganz so wunderschön wie von unserem Kölner Urgestein angepriesen. Aus Tierschutzsicht sind Zooeinrichtungen nur dann akzeptabel, wenn die Tiere artgerecht untergebracht und frei von Leiden, Schmerz und Krankheiten sind.

Da diese Voraussetzungen für viele exotische Tiere, wie Eisbären, Elefanten oder Delfine, nicht zu realisieren sind, sollte auf deren Haltung verzichtet werden. Zoobetreiber sollten sich stattdessen nur auf Tierarten konzentrieren, die sie unter den gegebenen Umständen verantwortungsvoll halten können.



Foto: Jürgen Plinz

Spenden für unseren Trödelmarkt

Es kommt es immer wieder vor, dass Trödelmarktspenden einfach bei uns vor dem Tierheim abgestellt werden.

So sehr wir uns über Ihre Anteilnahme und Spenden freuen, wir möchten Sie jedoch bitten, die Spenden möglichst zu den angegebenen Zeiten abzugeben. Zu diesen Zeiten ist sichergestellt, dass die Spenden auch angenommen und entsprechend vorsortiert werden können. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Annahme von Sachspenden für den Trödelmarkt:

Jeden Mittwoch von 11 bis 14 Uhr und von 15 bis 18 Uhr am Katzenhaus "Luise". Willkommen ist alles außer Möbeln und Sperrmüll!

Trödelmarkt-Zeiten:

Monatlich findet im Tierheim am Katzenhaus "Luise" von 11 bis 17 Uhr ein Trödelmarkt statt. Der Erlös kommt zu 100 % den Tieren zugute. Unser Trödelmarkt, der seit 2008 ein fester Bestandteil der Tierheimveranstaltungen ist, hat bereits einige Euros für das Tierheim erzielen können.

Danke an alle Tierfreunde, die großzügig schöne und gut erhaltene Sachen bei uns abgegeben haben.

Hinweis:

Der Tierschutzverein Mechernich e.V. weist an dieser Stelle darauf hin, dass Herr Willi Esch nicht mehr befugt ist, im Namen des Tierschutzvereins Mechernich e.V. Spenden entgegen zu nehmen oder mit Trödelware zu handeln.



Foto: Marion Heidemann-Grimm, pixelio.de

Kurz, aber wichtig

Zusammengetragen von Reiner Bauer

Foto: Michael Wehlen



"Mechernich aktiv" hat Herz für Tiere

Der Gewerbeverein "Mechernich aktiv" zeigte ein Herz für Tiere und übergab im März dem Tierheim Mechernich eine Spende über 500 Euro. Das Geld wurde beim letztjährigen Weihnachtsmarkt gesammelt. In der Spende ist auch der Betrag enthalten, der eigentlich dem Vereinskartell für die Leihe der Buden zustand. Das Vereinskartell verzichtete jedoch und stockte damit die Spende auf. Vorsitzender Reiner Bauer nahm den Betrag sichtlich erfreut entgegen.



Welpentreffen im Tierheim

Zu einem "Welpentreffen" ins Tierheim kamen diejenigen Hunde, die im Oktober 2012, damals nur wenige Tage alt, im Tierheim Mechernich aufgenommen wurden. Wolfgang Bous kümmerte sich seinerzeit um die Tiere und übernahm

auch deren Vermittlung. Alle Aktiven im Tierheim waren sehr gespannt, wie sich die Hunde und besonders deren Sozialverhalten entwickelt hatten.

Doch alle Beteiligten staunten nicht schlecht. Tolle Junghunde waren sie geworden und verstanden sich bestens mit ihren BesitzerInnen. Nach anfänglichen Unsicherheiten legten die Hunde los, und wir erlebten einen wunderschönen Tag mit unseren Ehemaligen und deren Besitzern. Dazu gab es frisch gebackenen Erdbeerkuchen und Kaffee und für die Hunde von "Happy Dog" und "Fressnapf" gespendete Leckereien. Auf Wunsch aller Beteiligten werden wir im kommenden Jahr das Treffen wiederholen.



Eine tolle Spende für das Tierheim

Der Familie den Arbeitsplatz zeigen? Sehen, wo Produkte wie FELIX Katzen Snacks und viele weitere nach höchsten Qualitäts-Standards hergestellt werden oder einfach nur einen entspannten Nachmittag mit Kaffee und Kuchen verbringen? All das war beim Family & Factory Day bei Nestlé PURINA im Werk Euskirchen möglich. Seit 2005 wurden nach langer Zeit wieder die Tore für Besucher geöffnet und den

Mitarbeitern die Möglichkeit gegeben, Freunde und Familie einzuladen, um die Verbundenheit zwischen Mitarbeitern und Arbeitsstelle zu fördern.

Dabei konnten die Mitarbeiter ihren Familien nicht nur ihre Arbeitsstelle zeigen, es wurden auch Agility-Tiervorführungen auf dem firmeneigenen Hundeplatz präsentiert und verschiedene Mitarbeiter-Komitees vorgestellt. So gibt es bei Nestlé PURINA mehrere engagierte Mitarbeiter-Komitees, die sich je nach Interesse verschiedener Themen annehmen. Eines darunter - die "Helping Hands" - setzt sich für lokale Tierheime aus dem Kreis Euskirchen mit Sach- und Futterspenden ein.

Diesmal hatten die "Helping Hands" etwas ganz Besonderes in petto und überreichten dem Tierheim Mechernich auf dem Family & Factory Day eine Spende in Höhe von 2500 Euro. Weiterhin hoffen sie auf eine gute Kooperation und einen regelmäßigen Austausch.

Von ganzem Herzen sagt das Tierheim Danke und hofft auf eine weitere gute Zusammenarbeit für die Tiere.



www.regionalgas.de

**Ganz persönlich
kompetent und regional**

**REGIONALGAS
EUSKIRCHEN**

MEC-0162-0113



Tierschutz mit Herz und Verstand

Mitgliedsantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den Tierschutzverein Mechernich e.V.

Ich möchte _____ Euro/pro Jahr *Mitgliedsbeitrag zahlen.

Angaben zum Mitglied

Ich bin Mitglied in anderen Tierschutzorganisationen: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Mail: _____

Beruf: _____

Datum, Unterschrift: _____
(bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzl. Vertreters)

* Der Mindestbeitrag beläuft sich auf 2,50 Euro monatlich, also 30,00 Euro im Jahr. Kinder und Jugendliche sind beitragsfrei. **Sie erleichtern uns die Bearbeitung und Führung der Mitgliedertliste wesentlich, wenn Sie die Einzugsermächtigung ausfüllen!**

Einzugsermächtigung – ab 2014 nur noch das SEPA-Verfahren gültig!

Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Tierschutzverein Mechernich e.V. den von mir/uns zu entrichtenden Beitrag in Höhe von _____ Euro zum Fälligkeitstermin zu Lasten meines/unseres

Gläubiger ID: _____

Die Ermächtigung kann jeder Zeit widerrufen werden.

KTO: _____

BLZ: _____

Bank: _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

BIC: _____

IBAN: _____

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Datum, Unterschrift: _____

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:
**Tierschutzverein Mechernich e.V., Ginsterweg 7,
53894 Mechernich oder im Tierheim (Büro) abgeben**



Sehr geehrter Spender!

Spenden an uns sind steuerlich absetzbar. Bitte tragen Sie im Überweisungsträger Ihren vollen Namen und Ihre Anschrift ein. Sie erhalten danach von uns eine Spendenbescheinigung und natürlich regelmäßig Informationen zu unserer Arbeit. Bei Spenden bis 100 Euro können Sie den Quittungsbeleg ausfüllen, bei Ihrer Bank abstempeln lassen und für Ihre Steuererklärung verwenden.

Wir sind wegen Förderung des Tierschutzes nach dem letzten uns zugegangenen Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid des Finanzamtes Schleiden St.Nr. 211/5712/4545 vom 01.04.2010 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetzes von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 des Gewerbesteuergesetzes von der Gewerbesteuer befreit. Es wird bestätigt, dass es sich nicht um Mitgliedsbeiträge, sonstige Mitgliedsumlagen oder Aufnahmegebühren handelt und die Zuwendung nur zur Förderung des Tierschutzes (i. S. d. Anlage 1 – zu § 48 Abs. 2 EStDV – Abschnitt A Nr. 11) verwendet wird.

Überweisungsauftrag/Zahlschein

Benutzen Sie bitte diesen Vordruck für die Überweisung des Betrages von Ihrem Konto oder zur Bareinzahlung. Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts)

(Bankleitzahl)

Empfänger: (max. 27 Stellen)

TIERSCHUTZVEREIN MECHERNICH E.V.

Konto-Nr. des Empfängers

331 34 00

Bankleitzahl

382 501 10



EUR

Betrag: EUR, CENT

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)

1 / 13

ggf. Stichwort

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Kontoinhaber/Einzahler: Name, Ort (max. 27 Stellen)

Konto-Nr. des Kontoinhabers

19

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum

Unterschrift

SPENDE

Tieren eine Zukunft geben!

Patenschaftsantrag

- Ja, ich übernehme eine Patenschaft ab dem _____
für den Bau des Kleintierhauses und die Versorgung
der Kleinen unter den Heimtieren

Meine monatliche Patenspende beträgt: _____ Euro

Persönliche Angaben

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____



Foto: Roif-Handke, www.pixelio.de

PLZ: _____ Ort: _____

Mail: _____

Beruf: _____

Datum, Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift des gesetzl. Vertreters)

Einzugsermächtigung – ab 2014 nur noch das SEPA-Verfahren gültig!

- Hiermit ermächtige(n) ich/wir den Tierschutzverein
Mechernich e.V. den von mir/uns zu entrichtenden Bei-
trag in Höhe von _____ Euro zum Fälligkeits-
termin zu Lasten meines/unseres

KTO: _____

BLZ: _____

Bank: _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

BIC: _____

IBAN: _____

Gläubiger ID: _____

Die Ermächtigung kann jeder Zeit widerrufen werden.

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Datum, Unterschrift: _____

Im frankierten Briefumschlag einsenden an:

**Tierschutzverein Mechernich e.V., Ginsterweg 7,
53894 Mechernich oder im Tierheim (Büro) abgeben**



Vorstand:

Vorsitzender: Reiner Bauer

Ginsterweg 7 • 53894 Mechernich • 0 24 43/90 12 78
tierschutzreiner@t-online.de

1. Stellvertretende Vorsitzende:

Wolfgang Bous

Freiheitstr. 8 • 53881 Euskirchen • 0 22 51/5 96 97

2. Stellvertretende Vorsitzende:

Josef Metternich

Landstr. 90 • 53894 Mechernich • 0 24 43/4 85 71

Schatzmeisterin: Margot Wagner

Frankenring 7 • 53894 Mechernich • 0 24 43/90 12 35

Schriftführerin: Maria Richter

Heerstr. 43 • 53894 Mechernich • 0 24 43/15 70

Beisitzer: Georg Poggel

Auf dem Berggarten 7 • 53359 Rheinbach

Frank Gensheimer

Hubertusstr. 30 • 53881 Euskirchen

Wilfried Ullrich

Nansenstr. 11 • 53881 Euskirchen

Tierheim Mechernich:

Feytalstraße 305 • 53894 Mechernich-Burgfey
0 24 43 / 31 236

Impressum:

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Reiner Bauer, Kontakt siehe links

Verantwortlich für Anzeigen und Gesamtherstellung:

Deutscher Tierschutzverlag – eine Marke der x-up
media AG • Vorstand: Sara Plinz
Friedenstr. 30 • 52351 Düren • Tel: 02421-971165
Mail: verlag@deutscher-tierschutzverlag.de
www.deutscher-tierschutzverlag.de

Spendenkonto:

Volksbank Euskirchen Kreissparkasse Euskirchen
BLZ 382 600 82 BLZ 382 501 10
Konto-Nr. 207 711 012 Konto-Nr. 331 34 00

Auflage: 4.000 Stück

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

hat heute dem
**Tierschutzverein
Mechernich e.V.**

Betrag: _____ €

gespendet.

Datum: _____

Stempel Kreditinstitut

Freistellung siehe Rückseite

Endlich Schluss mit Tierversuchen für Kosmetik

Text: Gudrun Wouters (DTSV)



Foto: Deutscher Tierschutzbund

Lippenstift, Körperlotion und Nagellack: Am 11. März 2013 trat in der Europäischen Union die letzte Stufe des Verbots von Tierversuchen für Kosmetik in Kraft. Demnach dürfen künftig an Tieren getestete Kosmetikprodukte und deren Inhaltsstoffe in der EU nicht mehr vermarktet werden.

Die Freude der Tierfreunde war groß, denn bis zuletzt hatte das Verbot auf der Kippe gestanden. Die EU-Kommission wollte weiterhin als „Ausnahmen“ deklarierte Tierversuche zulassen. Das hätte weltweit den Tod zigtausender Kaninchen, Meerschweinchen, Ratten und Mäuse bedeutet. Im Rahmen der Kampagne „NEIN zur Tierqual Kosmetik“ schlossen sich Tierschützer europaweit zusammen und sammelten rund eine viertel Million Protestunterschriften, die im Herbst 2012 an das EU-Parlament übergeben wurden.

Langer Weg zum Ziel

Immer wieder neue Kosmetik - zu Lasten der Tiere? Das braucht nun wirklich niemand. Über 30 Jahre haben Tierschützer hart für ein Ende der grausamen Tierversuche gekämpft. Das im

März eingeführte Versuchsverbot wurde erstmals 1993 in einer EU-Richtlinie angekündigt. 2004 wurden Tierversuche für die Entwicklung pflegender und dekorativer Kosmetik EU-weit verboten. Tiertests für neue kosmetische Inhaltsstoffe sind in der EU seit dem 11. März 2009 abgeschafft. Gleiches gilt für die Vermarktung fertiger Kosmetika aus Drittländern, die außerhalb der EU in Tierversuchen getestet wurden. Am 11. März dieses Jahres dann wurde mit dem Inkrafttreten der letzten Stufe endlich auch der Verkauf von Kosmetika verboten, deren Inhaltsstoffe außerhalb der EU an Tieren getestet wurden.

Kosmetikversuche nicht vollständig verbannt

Tierversuchsfrei sind die in der EU erhältlichen Kosmetikprodukte damit aber leider immer noch nicht. Zumindest nicht alle, denn das Verbot gilt nur für Substanzen, die ausschließlich für Kosmetika verwendet werden. Da die meisten Rohstoffe aber auch anderweitig – z.B. in der Industrie – einsetzbar sind, sind Tierversuche nach den Vorgaben des Chemikaliengesetzes weiterhin erlaubt. Und Kosmetikprodukte, die vor

dem 11. März 2013 an Tieren getestet wurden, verschwinden nach den neuen gesetzlichen Gegebenheiten keineswegs aus den Regalen. Sie dürfen auch in Zukunft vermarktet werden, ebenso wie die Inhaltsstoffe.

Aber trotz dieser Einschränkungen hat der jahrzehntelange Prozess in Richtung Verbot viele positive Entwicklungen bewirkt. So wurde etwa die Entwicklung und Anerkennung tierversuchsfreier Methoden aufgewertet. Es handelt sich hierbei um Verfahren, die nicht nur im Kosmetikbereich einsetzbar sind, sondern auch zur Prüfung von Chemikalien verwendet werden können. Wenn diese Methoden in der Zukunft im Chemikalienbereich eingesetzt werden, dann werden auch Kosmetika endlich komplett frei von Tierleid sein.

Sie sind nun ein wenig verwirrt?

Das ist verständlich, denn vielen Verbrauchern geht es so. Aber generell gilt: Alle neu auf den Markt kommenden Produkte werden ebenso wie ihre Bestandteile – sofern nur für Kosmetik verwendet – nicht mehr an Tieren getestet. Auch nicht, wenn der Hersteller außerhalb Europas ansässig ist.

Tierärzte der Region

**Kleintierpraxis
Silke Hartung**



Reitmeister Str. 6 · 53937 Schleiden
Fon 02445-85 21 91 · Fax 02445-85 29 14
Sprechzeiten Mo, Di, Do, Fr 10:00-12:00 Mo, Di, Mi, Fr 16:00-18:00
Bitte machen Sie Ihren Termin

MEC-0135-0112



Drs. M. P. de Kanter
prakt. Tierarzt

Weierstraße 32
53894 Mechernich
Tel: 0 22 56 / 71 55
Sprechzeiten: 0 24 43 / 87 42

Mo-Sa: 11.00-12.00 Uhr
Mo, Mi, Fr: 17:00-18:00 Uhr
Di, Do: 17.00-19:00 Uhr

MEC-0045-0108



Stefan Minister
praktischer Tierarzt

Kölner Straße 2 · 53902 Bad Münstereifel
Telefon 0 22 53 / 54 23 54 · Telefax 0 22 53 / 54 23 55
Sprechzeiten nach Vereinbarung

MEC-0143-0212

**Unterstützen Sie
unsere Inserenten,
sie finanzieren
dieses Magazin!**



Terminvereinbarung Kleintiere & Pferde
unter **(02252) 2328**
24 Stunden Notdienst für Pferde

**DAS TIERARZTPRAXIS
TEAM** Dr. Michael Müller

Chlodwigstraße 23 · 53909 Zülpich · fon **(02252) 2328**
www.das-tierarztpraxisteam.de

MEC-0169-0212

Dr. med. vet. Gabriele Rüsing
prakt. Tierärztin

Frankengraben 21
53909 Zülpich

Telefon 0 22 52 / 8 19 55
Fax 0 22 52 / 83 03 48

Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.
10.00-12.00 15.30-18.00	Vereinb. 15.30-18.00	10.00-12.00 Vereinb.	Vereinb. 15.30-18.00	10.00-12.00 15.30-18.00	Vereinb.

MEC-0059-0208



Dr. Anja Pankatz
prakt. Tierärztin

Kölner Str. 46
53937 Schleiden / Gemünd

Telefon: 02444 - 3125
Fax: 02444 - 914364

Sprechstunden:
Mo., Di., Do., Fr. 15.00 - 17.00 Uhr
Mi. 17.00 - 19.00 Uhr
und nach Vereinbarung



MEC-0042-0108



**Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis**

Dr. Ludwig Stockem · Dr. Bert Hülsmann

Wingert 36 · 53894 Mechernich-Kommern
Tel.: 0 24 43 / 66 38 · Fax: 0 24 43 / 73 18

Sprechstundenzeiten für Kleintiere
Mo, Di, Do + Fr 10.00-12.00 Uhr + 16.00-19.00 Uhr
Mi 10.00-12.00 Uhr · Sa 11.00-12.00 Uhr

MEC-0043-0108

Wir liefern Ihnen den Strom

Energie
fürs Leben

www.kev-energie.de



KEV Energie GmbH
Hindenburgstraße 13 53925 Kall 02441 82-200

MEC-0157-0113

Kohlrabi - eine tolle Knolle

von Sandra Jansen (DTSV)

Gehören Sie auch zu den Kohlrabi-Fans oder möchten es gar werden? Das tolle Gemüse hat jetzt Hochsaison und ist nicht nur knackig-roh ein gesunder Snack. In der vegetarischen Küche verarbeitet, bietet die Knolle vielfältige Möglichkeiten.



Foto links: w.r.wagner, www.pixelio.de, Foto oben: you did, www.pixelio.de

Kohlrabi-Suppe

Zutaten:

- 2 mittelgroße Kohlrabi mit Blattwerk
- 30 g Margarine
- 1 kleine Zwiebel
- 30 g Mehl
- 1 ¼ l Wasser
- Salz
- etwas Rahm o.ä.
- frische Petersilie

Zubereitung: Die Kohlrabi schälen und in gleichmäßige Würfel schneiden. Zarte Kohlrabiblätter fein schneiden. Die Zwiebel fein schneiden und in Margarine glasig dünsten, Kohlrabi dazugeben, andünsten, vorbereitete Blätter mitdünsten, Wasser hinzugeben und gar kochen. Die Kohlrabisuppe mit

etwas Rahm abschmecken und mit reichlich Petersilie anrichten.

Kohlrabi-Auflauf

Zutaten:

- 2 Tassen Wasser
- 1 Tasse Hirse
- 500 g Kohlrabi
- 250 g Möhren
- grob gemörserter Pfeffer
- 200 g Ziegenkäse am Stück
- Salz
- 1 Prise Zucker
- ½ TL Paprikapulver
- 200 g Ziegenkäse-Rolle (Weichkäse)
- 4 EL Preiselbeeren (aus dem Glas)

Zubereitung: Hirse mit heißem Wasser ausspülen, Wasser zum Kochen bringen,

Hirse hineingeben. Auf kleinster Stufe und bei geschlossenem Deckel 10 Minuten ausquellen lassen. Zwischendurch auflockern.

Kohlrabi und Möhren schälen und fein raspeln. Harten Ziegenkäse ebenfalls grob raspeln. Kohlrabi, Möhren, Ziegenkäse mit Salz, Zucker und Paprika mischen. Die fertige und noch heiße Hirse untermengen und alles in eine gefettete Auflaufform verteilen. Ziegenkäse-Rolle in ca. 1 cm dicke Scheiben schneiden, da-rauf verteilen. Die Preiselbeeren teelöffelweise ebenfalls auf dem Auflauf verteilen. Ohne Vorheizen in den Backofen geben und bei 150 °C ca. 50 Minuten backen.

Ostbahnhofstraße 77
56727 Mayen
Tel. 0 26 51 - 985 90

Öffnungszeiten:
Mo.- Fr. 7.30 - 19 Uhr
Sa. 9 - 12 Uhr

Notdienst 24 Stunden
Fon 01 71 - 7 79 59 00

Computertomographie

www.tierklinik-schneichel.de

**TIERKLINIK
Dr. Schneichel**

Neurochirurgie
Bandscheiben-OP
Cauda equina-OP

MEC-0148-0212

**aktivbau
Becker**

... mit Freude bauen!

**Planung und Ausführung
aus einer Hand**

Kirchforst 11, 53894 Mechernich/Eifel
Telefon 0 24 43 / 90 20 50

MEC-0021-10108



Imker – ohne Bienen geht es nicht

Text: Magda Prinz-Bündgens (DTSV)

Beobachtet man einen Imker oder eine Imkerin bei der Arbeit am Volk, fällt eines auf: Die Ruhe. Bienen sind gute Lehrer in Sachen Ruhe. An einer geöffneten Beute kann man nur ruhig und mit Bedacht arbeiten. Jede schnelle, hektische Bewegung beunruhigt die Tiere. Die Bienen „spüren“ den Stress. Eine Biene, die aber auf einer ruhigen Hand sitzt, sticht nicht. Dennoch ist diese Arbeit nichts für Allergiker.

In Deutschland gibt es über 87.000 Imker, wobei die große Mehrzahl, etwa 85.000, die Imkerei als Hobby oder im Nebenerwerb betreiben. Imker ist aber auch ein Ausbildungsberuf. Eine 3-jährige Ausbildung führt zum Imkergehilfen. Die exakte Bezeichnung ist „Tierwirt- Fachrichtung Bienenhaltung“. Nach entsprechender Berufspraxis kann eine Ausbildung zum Imkermeister bzw. zur Imkermeisterin angeschlossen werden. Inhalte sind unter anderem die

Arbeit am Bienenstock, die Biologie der Insekten, ihre Zucht sowie Honigherstellung und Hygiene- und gesundheitliche Aspekte. Die meisten Imker sind selbstständig und haben eine eigene Imkerei. Aber es gibt auch Imker, die als Angestellte tätig sind. Im Wesentlichen beschäftigen sich Imker mit der Haltung, Vermehrung oder Züchtung von Honigbienen und der Produktion von Honig und Bienenwachs.

Vier spannende Jahreszeiten

Das Imker-Jahr mit seinen unterschiedlichen Aufgaben folgt dabei dem Bienen-Jahr, und beide sind natürlich eng an die Jahreszeiten gebunden. Im Winter ist kaum etwas zu tun. Alle zwei bis drei Wochen werden die Völker kontrolliert. Meist nur von außen: Geöffnet wird eine Beute im Winter nur selten. Jedes Hineinschauen ist eine Störung für das Volk und schadet eher als dass es nützt. Ab etwa März beginnt

dann die Saison, die bis September oder Oktober dauert. Bei Temperaturen über 10 Grad Celsius werden die Bienen aktiv und sorgen wieder selbstständig für Futter – und Honig.

Ein kostbarer Stoff

Honig ist eine kostbare Substanz und entsteht in einem langen Prozess. Eine Biene muss mehrere Hundert Blüten oder Honigtau produzierende Insekten, wie etwa Blattläuse, abfliegen. Im Bienenstock übernehmen schließlich die Stockbienen diesen Saft und wandeln ihn in Honig um, indem sie ihn immer wieder einsaugen und ausspucken. Sie fügen dadurch körpereigene Substanzen hinzu, sodass der Wassergehalt so weit reduziert wird, bis Honig entsteht. Die Bienen lagern ihn schließlich in den Waben ein, er dient eigentlich als Wintervorrat für das Volk. Darum darf auch nur der Honig entnommen werden, der über ist. Imker sprechen von Tracht,

sobald die Bienen mehr einlagern, als sie selbst als Nahrung benötigen. Um den Honig von den Waben zu trennen, geben die Imker sie in eine Schleuder, die den Honig herauspresst und in einer Sammeltrommel auffängt. Schon seit Tausenden von Jahren erntet der Mensch die Produktion der Bienenvölker. In den vergangenen Jahrhunderten gab es die Zunft der Zeidler. Daraus hat sich das Handwerk der Imkerei entwickelt und damit die systematische Nutzung und Pflege der Bienen.

Überall wo die Honigbiene auftaucht, ist sie Teil des Ökosystems. Ihr Leben und das Leben der Pflanzen und Tiere, die ihr auf ihrem Flug begegnen, sind eng miteinander verbunden. Besonders typisch und oft beschrieben sind die wechselseitigen Beziehungen zwischen Biene und Blüte. Ein Bienenvolk muss

sich streng ökonomisch verhalten, um überleben zu können. Arbeitsteilung und Vorratswirtschaft sind nur zwei Schlagworte.

Ungeahnt wichtig

Die Honigbiene ist von ökonomischer Bedeutung für die (Land-)Wirtschaft des Menschen. Erträge und Qualität der landwirtschaftlichen Produkte sind in vielen Fällen abhängig von der erfolgreichen Bestäubung der Blüten durch die Honigbiene. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Honigbiene durch gezielte Zucht zu einem landwirtschaftlichen Nutztier entwickelt. Trotz des wichtigen Einsatzes der Biene für die Landwirtschaft ist jedoch in den letzten Jahren ein Rückgang der Bienenpopulation zu verzeichnen. Untersuchungen ergaben, dass der Einsatz von Pestiziden ein Grund hierfür ist, was

die EU-Kommission Ende April zu dem Schluss brachte, drei Pestizide ab Dezember dieses Jahres für eine Probezeit von drei Jahren zu verbieten.

Die Arbeit als Berufsimker ist wie bei anderen landwirtschaftlichen Berufen mit einem gewissen Risiko verbunden. Der Imker ist wie der Landwirt vom Wetter und dem Gesundheitszustand der Tiere abhängig. Zudem ist die Arbeit körperlich anspruchsvoll, denn einen Großteil davon verbringen Imker im Stehen, schweres Heben ist Joballtag. Auch Bienenstiche gehören, besonders am Anfang, mit dazu.

Doch ist diese Tätigkeit sehr vielfältig, interessant und abwechslungsreich. Imker üben ihre Arbeit in der Natur aus und leisten einen wichtigen Beitrag zur Nahrungsmittelproduktion.

Foto: Rita Thielens, www.pixelta.de





STOFF
BAUUNTERNEHMUNG

- Hoch- und Tiefbau
- Erd-, Mauer- u. Betonarbeiten
- Kernbohrungen u. Wandschnitte
- Aussenanlagen

Im Flachland 24
53940 Hellenthal
Tel.: (0 24 82) 13 51 E-Mail: info@stoff-bauunternehmung.de
Fax: (0 24 82) 17 22 Internet: www.stoff-bauunternehmung.de

MEC-0179013

Alois und Leo Völler
Holzprodukte GmbH

Kalkgasse 19 • 53925 Kall-Sistig
Tel.: 0 24 45 / 53 23 • Fax: 0 24 45 / 56 12
info@voeller-holzbau.de • www.voeller-holzbau.de

- Holzbau • Zimmerei
- Holzrahmenbau
- Blockhausbau
- Sonderbauten
- Holzverpackungen

*Familienbetrieb
seit dem 17. Jahrhundert*



MEC-0179013

Top Service und Beratung garantiert!

- ✓ Wir erstellen Ihre Einkommenssteuererklärung*
* bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit
- ✓ Service für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
- ✓ Ganzjähriger Anspruch auf steuerliche Beratung
- ✓ Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft

Verenigter Lohnsteuerhilfe e.V.

Kirchstr. 3 | 53879 Euskirchen | Dirk.Jaekel@vlh.de | www.vlh.de | ☎ 02251-77 43 65

MEC-0181-0113

www.registrier-dein-tier.de
kostenlos – DEUTSCHES HAUSTIERREGISTER®

Kanzlei Müller, Eicks & Winand

Fachanwälte für

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Bau- und Architektenrecht

info@kanzlei-mew.de
www.kanzlei-mew.de

53894 Mechernich Zum Markt 10 Tel. 0 24 43/98 12-0
50226 Frechen Kölner Straße 67 Tel. 0 22 34/9 67 88-10
53919 Weilerswist Metternicher Straße 20 Tel. 0 22 54/8 37 82-0

MEC-0187-0112

Fachliche Beratung in allen Bauphasen steht für uns im Vordergrund.

Wir liefern pünktlich, zuverlässig und preiswert:

- alle Baustoffe für Neubau, Ausbau und Renovierung
- alle für Garten und Außenanlagen
- Fenster, Türen, Tore
- Containerdienst

Mobauplus
BAUZENTRUM SCHUMACHER

Siemensring 12
53925 Kall
Telefon 02441/99980
Telefax 02441/9998190
info@mobauplus-schumacher.de
www.mobauplus-schumacher.de

MEC-0185-0113

H&W
Hamacher Wessel GmbH
Meisterbetrieb für Raumausstattung

ROITZHEIMER STRASSE 178 • EUSKIRCHEN
ZENTRALE Tel.: 0 22 51 / 9 42 70 • VERKAUF Tel.: 0 22 51 / 94 27 20

- Teppichboden
- Gardinen
- Stilgarnituren
- Tapeten
- Dekostoffe
- Markisen
- Farben
- Lacke
- Jalousien
- Malerzubehör
- Autolacke
- Rollos
- PVC Beläge

Plastergold®

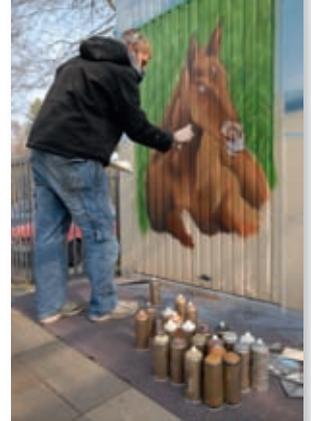
- Beratung
- Aufmaß
- Konfektion
- Montage
- Eigene Fertigung

Das Fachgeschäft mit der Riesenauswahl und dem individuellen Service!

MEC-0164-0113

Neues Outfit zum Maifest

Text: Jürgen Plinz (DTSV)



Besucher des Tierheimes Mechernich staunen nicht schlecht. Perfekte Air-Brush Gemälde schmücken die Fassaden im Eingangsbereich und auch am Katzenhaus Luise. Im Rahmen des diesjährigen Maifestes wurden die neuen Fassaden offiziell vorgestellt. Der Dank gebührt den beiden Künstlern Simon Horn und Stefan Vogt von der Firma HIGHLIHTZ aus Bonn. Sie zauberten wunderschöne Landschaften mit Tieren auf einige Außenwände der Container. Und das so gut wie kostenlos!

Das Tierheim sucht nun Sponsoren, die es ermöglichen, das Katzenhaus Luise nach und nach vollständig zu verschönern. Damit bekäme nicht nur das Tierheim sondern wohl auch die Stadt Mechernich eine neue Attraktion.

Zur Einweihung im Rahmen des Maifestes spielte die Gruppe „RainerWahnsinn“ auf. Beste Unterhaltung für die zahlreicheren Gäste und so war es kein Wunder, dass sowohl Spendenergebnis als auch die Verkaufserlöse des Vorjahres übertroffen werden konnten.



Fotos: Jürgen Plinz



Foto: ???



Alter Hund, na und ...?

Text: Anja Burgmann - Tierheilpraktikerin (DTSV)

Es soll Menschen geben, denen es gerade die betagten Hunde besonders angetan haben. Ich gehöre dazu. Ja, sie sind manchmal anstrengend und scheinen ihren eigenen Kopf zu entwickeln. Sie hören nicht mehr so gut, was der Mensch dann manchmal als Ungehorsam interpretiert. Dafür ist es übrigens sinnvoll, den Hund schon frühzeitig mit der Körpersprache bekannt zu machen. Diese ist in der Kommunikation zwischen Hund und Mensch sowieso effektiver, weil die Hunde aufmerksamer bleiben. Manch ein Vierbeiner entwickelt auch plötzlich Eigenheiten, die er als junger Hund nicht gezeigt hat. Auch das kann mit der veränderten Wahrnehmung zusammenhängen.

Grundsätzlich gilt aber, dass Hunde ab einem gewissen Alter souveräner sind als ihre jungen Artgenossen. Sie können regelrecht „Gedanken lesen“, was den Umgang mit ihnen zu einem besonderen Erlebnis macht.

Ab wann ein Hund alt wird, hängt im Wesentlichen von seiner Rasse und Größe ab. Während Doggen nur eine Lebenserwartung von 6 – 7 Jahren haben, kann mancher Mischling durchaus 15 – 16 Jahre erreichen. Wann sein

Hund langsam abbaut, bemerkt der aufmerksame Tierhalter selbst. Im Schnitt wird das rund um das 7. Lebensjahr sein. Mancher Hund hat dann bereits eine graue Schnauze, ist aber ansonsten noch fidel.

Grundsätzlich gilt, dass man ab dieser Zeit ein regelmäßiges „Check Up“ machen sollte. Dazu gehören eine allgemeine und eine Herz-Kreislaufuntersuchung. Sinnvoll ist auch, einmal im Jahr ein geriatrisches Blutbild erstellen zu lassen, um mögliche Erkrankungen frühzeitig zu erkennen.

Die Sorge vieler Adoptanten von älteren Hunden, dass erhöhte Tierarztkosten und eine geringere gemeinsame Lebenszeit mit dem Vierbeiner bevorsteht, ist in manchen Fällen berechtigt, wird aber durch das tolle Gemüt der „Altersweisheit“ wieder ausgeglichen. Leider werden Tiere ab einem gewissen Alter nicht mehr so schnell vermittelt, obwohl man sich ihrer Dankbarkeit sicher sein kann.

In der ganzheitlichen Naturheilkunde kann man Ungleichgewichte im Körper sehr gut ausgleichen. Dazu bietet sich die Akupunktur, unterstützt durch Phytotherapie, und die Gabe von Kräutern



Fotos: Jürgen Plinzig

an. Auch der richtigen Bewegung und Ernährung sollte man große Aufmerksamkeit schenken, um eventuell auftretenden Beschwerden im Organismus entgegenzuwirken.

Da der Gesamtstoffwechsel im Alter heruntergesetzt ist, sollte man besonderen Wert auf die Figur des Schützlings legen. Hochwertiges Futter in Kombination mit vielen kleinen Trainingseinheiten kann verhindern, dass ihr Hund im Alter zu dick wird. Bedenken Sie, dass jedes Gramm zu viel unnötig die „alten Knochen“ strapaziert, den Herz-Kreislaufapparat stärker beansprucht und Stoffwechselerkrankungen fördert.

Sollte es dann doch zu Erkrankungen des Bewegungsapparates kommen, kann auch die Naturheilkunde bei der Schmerztherapie einiges leisten. Aufmerksame Besitzer von „Seniorhunden“ befragen am besten ihren Tierarzt oder den Tierheilpraktiker, was dem Schützling im Herbst des Hundelebens am besten hilft.

Wegwerfartikel Lebensmittel

Text: Jürgen Plinz (DTSV)



Foto: S. Schmitz, www.pixelio.de

Pralle Fülle – Überfluss, der vielfach im Müll landet

Die Flut der Zeitungsbeilagen und Prospekte machen uns jede Woche glauben, wir könnten erheblich sparen, wenn wir aus der Vielzahl der Lebensmittelangebote nur das Richtige auswählen. Ob nun gut mit Prospekten vorbereitet oder nicht, spätestens vor den Regalen mit den besonders billig angepriesenen Produkten werden die Käufer schwach. Noch eine extra Packung tiefgekühltes Fertigprodukt für den Abend ohne Lust zu kochen, die doppelte Menge Schokoriegel, weil sie außerordentlich günstig sind, noch eine Dose Würstchen aus dem 3 für 2 Angebot für den unerwarteten Kinderbesuch oder noch ein wenig Käse mehr, denn 20% günstiger bekommt man ihn selten.

Der Focus brachte es auf den Punkt: „Unser täglich Brot gib uns heute“ und ergänzte das christliche Gebet mit: „Aber bitte reichlich und billig.“ Hin-

tergrund war das Resultat einer Untersuchung der Universität in Stuttgart. Nach der jeder Deutsche 81,6 kg Essen pro Jahr wegwirft, von denen 53 kg im Wert von 235 € vermieden werden könnten. Weit vor Industrie oder Großküchen ist besonders der private Verbraucher der große Verschwender. Bei privaten Haushalten, so die Studie, sind besonders die „mangelnde Wertschätzung von Lebensmitteln, bedingt auch durch ständige Verfügbarkeit und das im EU-Vergleich äußerst niedrige Preisniveau, Fehlplanung, Fehlkauf, fehlender Überblick über Vorräte, die falsche Aufbewahrung und der Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums die Gründe für die große Menge an weggeworfenen Lebensmitteln.

6,7 Mio. Tonnen „entsorgen“ die privaten Verbraucher alleine in Deutschland jedes Jahr auf diese Weise. Dies in einer Zeit, in der Millionen Menschen auf der

Welt an Hunger leiden und sterben, aber auch 18 Mio. Europäer von Lebensmittelhilfen abhängig sind.

Obst und Gemüse stellen mit insgesamt 44% den größten Teil der unnötig gekauften Lebensmittel. Fleisch ist mit 6% die schlimmste mangelnde Wertschätzung. Über 400.000 Tonnen Fleisch und noch mehr an Molkereierzeugnissen landen jedes Jahr in der Tonne. Großer Unterschied zu Obst und Gemüse: Die Tiere haben in der industriellen Mast unter drangvoller Enge, Bewegungsarmut, unnötigem Antibiotika-Einsatz oder dem Mangel an artgerechter Beschäftigung gelitten. Ein Leiden, das wir angeblich wegen des Preisdrucks in der Fleischerzeugung nicht verhindern können. Der Verband der Fleischwirtschaft e.V. freut sich in seinem Jahresbericht, dass die erzeugte Fleischmenge in 2011 auf 8,2 Mio. Tonnen angewachsen sei. Dass rund 5% dieser Menge in der Mülltonne landen, wird nicht gesagt. Selbst wenn man nicht gänzlich vermeiden könnte, dass Fleisch nicht verzehrt, sondern entsorgt werden muss, würde alleine eine Halbierung der Zahl bspw. über 1,2 Mio. Schweinen jedes Jahr die leidvolle Mast und den Tod ersparen.

Den Prospekt in der Hand, liegt die Entscheidung bei jedem selbst. Weniger Fleisch ist mehr, wenn man das von artgerecht gehaltenen Tieren kauft. Dafür gibt es keine Angebote. Die Wertschätzung des Lebensmittels „fühlendes Mitgeschöpf“ wird an der Ladentheke entschieden. Keine Angebote mehr im Überfluss, sondern gute Lebensmittel für eine gute Ernährung.

BODYLINE
FITNESS- & BODYSTUDIO

EDMUND REULAND

BRUCHGASSE 2a • 53894 MECHERNICH • TEL. 0 24 43 / 81 48
jetzt auch in Zülpich, Industriestr. 10 • Tel.: 0 22 52 / 78 04

MEC-0017-0108

Figaro
Beste Pflege für Ihren Hund

Astrid Thürnau
Hundefriseurin

Holzgasse 28
53902 Bad Münstereifel

02253/958999
0177/4725908

Termine nach Vereinbarung

MEC-0017-0113

Seit über 30 Jahren Service und Qualität



POETES Kanaltechnik

Euskirchen: 02251 / 51 067
Zülpich: 02252 / 8 30 58 10
Mechernich: 02443 / 9 04 95 95
www.poeteskanaltechnik.eu

MEC-0165-0113

MaBre Textil

- Gardinen
- Tischwäsche
- Bettwäsche
- Frottierwäsche
- Nachtwäsche
- Bademäntel
- Badematten

- Anfertigung von Fensterdekorationen
- unverbindliches Ausmessen und Beraten bei Ihnen zu Hause

Berliner Straße 36 • Euskirchen-City
(gegenüber Galleria, C&A)
Telefon 0 22 51 / 77 44 00

MEC-0161-0113

Lothar Sack

Dipl.-Ing. (FH) · Kfz. Sachverständiger

Schadengutachten und Bewertungen
für Kraftfahrzeuge

Zuteilung der
amtlichen
Prüfplakette



- Di. u. Fr. 13.00-17.00 Uhr
- Mo. u. Mi. 17.00-19.00 Uhr
- jeden 1. u. 3. Sa. im Monat 9.00-12.00 Uhr bei:

Freie Tankstelle
Reifen Schoddel
Landstr. 60
53894 Mechernich



Tel.: 0 24 84 - 6 24 · Fax: 0 24 84 - 29 11
Mobil: 0171 - 3 03 40 10
E-Mail: lsack@t-online.de

MEC-0166-0113



IHR TEAM RUND UM DIE GESUNDHEIT



MEDIZINTECHNIK • ORTHOPÄDIETECHNIK • REHA-TECHNIK

- Innovative Prothesen/Orthesen
- Individuelle Rollstuhlversorgung
- Stomaversorgung
- Enterale Ernährung
- Brustprothesen

- Med. Kompressionstherapie
- Medizinprodukte
- Alten-/Krankenpflegemittel
- Häusliche Betreuung
- Große Auswahl im Reha-Bereich



Am Markt 1 • 53937 Schleiden Tel. 0 2445/91 1161 • Fax 0 2445/91 1163

MEC-0188-0113

ZEIGER

Hauptbetrieb Euskirchen

GmbH & Co. KG
Inh.: Familie Teigte

seit über 55 Jahren

Provisionsfreie Vermietung
von Wohn- & Gewerbeflächen

Alter Markt 12
Tel.: 02251/52076

53879 Euskirchen
Fax: 02251/71544

www.zeiger-gmbh.de

MEC-0198-0113

BEDACHUNGEN RAINER ERNST MEISTERBETRIEB

Ihr Dachdeckermeisterbetrieb vor Ort,
qualifiziert für Bedachungsarbeiten aller Art.

Schimmelsweg 2a
53894 Mechernich
Telefax 02443|8919

TELEFON 02443|48981

MEC-0174-0113

Die Fressnapf Klinger GmbH gratuliert dem
TIERSCHUTZVEREIN MECHERNICH E.V. zu

25

**erfolgreichen Jahren im Tierschutz.
Danke für die tierisch gute Zusammenarbeit!**

Fressnapf Euskirchen - Roitzheimer Straße 174 - 53879 Euskirchen
Fressnapf Zülpich - Römerallee 65 - 53909 Zülpich
Fressnapf Kall - Siemensring 17 - 53925 Kall

Fressnapf Klinger GmbH - Römerhofweg 24 - 50374 Erftstadt



ALLES FÜR MEIN TIER.

GEBURTSTAGSGUTSCHEIN

Bei Abgabe dieses Coupons erhältst du

10%

Rabatt auf deinen kompletten Einkauf!

Ausgenommen Aktionsware, Gutscheine sowie bereits reduzierte Artikel.

Nur gültig im Fressnapf Euskirchen, Zülpich und Kall.

**300g Happy Dog Karibik oder
300g Happy Cat La Cuisine gratis!**
Bei Abgabe dieses Coupons!



300 G GRATIS!



Verbunden bleiben.
Seit 1968.